

FERRERO-WALDNER begrüßt Bestellung Ahtisaaris

Utl.: Aufforderung an Israel mit der UN-Kommission
zusammenzuarbeiten=

(Valencia -OTS) Außenministerin Benita FERRERO-WALDNER begrüßte heute am Rande der EU-Mittelmeerkonferenz in Valencia die Bestellung des früheren finnischen Staatspräsidenten Martti Ahtisaari zum Leiter der internationalen Kommission zur Untersuchung der blutigen Kämpfe in dem palästinensischen Flüchtlingslager Dschenin. "Die UN-Kommission muss möglichst bald ihre Arbeit am Ort des Geschehens aufnehmen um aufzuklären, was in Dschenin tatsächlich geschehen ist", sagte die Außenministerin.

Gleichzeitig erinnerte FERRERO-WALDNER daran, dass sich die israelische Regierung nach dem Beschluss des Sicherheitsrates bereit erklärt hat, eine Untersuchungskommission ungehindert in Dschenin arbeiten zu lassen. "Ich fordere die israelische Regierung auf, dieser Bereitschaft nun nachzukommen und mit der UN-Kommission möglichst eng zusammenzuarbeiten, damit die im Raum stehenden Vorwürfe restlos aufgeklärt werden können", so die Außenministerin.

Neben dem finnischen Politiker, der bereits mehrere komplizierte UN- Missionen leitete, sowie dem US-General Nash gehört dem Team die frühere UN-Hochkommissarin für Flüchtlinge, Sadako Ogata (Japan), an. Die beiden weiteren Mitglieder sind der frühere Präsident des Internationalen Komitees des Roten Kreuzes (IKRK), Cornelio Sommaruga (Schweiz), sowie als Sicherheitsberater der einstige Leiter der UN- Polizei in Bosnien, Peter Fitzgerald (Irland) - (Schluss).

Rückfragehinweis: Außenministerium

Presseabteilung
Tel.: (+43-1) 53 115-3262
Fax: (+43-1) 53666-213
mailto:abti3@bmaa.gv.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0123 2002-04-23/11:43

231143 Apr 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020423_OTS0123